



7 Tipps von
Gaming-Profi Mario Viska

Wenn Sie nicht gerne verlieren, lesen Sie diese Geschichte

Jedes Jahr kommt eine **neue Version FIFA** - und damit rund um Weihnachten in den Wohnzimmern die Frage: Wer zockt eigentlich besser? Mit STADTleben und diesen Tipps von Österreichs bestem Spieler stehen die Chancen zu gewinnen ziemlich gut.

Text: Christoph Wagner, Fotos: Niko Havranek

1. IN STIMMUNG BRINGEN

Ich habe selbst sehr viel probiert und mir irgendwann ein Ritual zugelegt. Ich mache Übungen mit meinen Fingern, damit sie warm werden, lege mir, wenn es ein wichtiges Spiel ist, eine Playlist auf, bei der ich spüre, dass es ernst wird. Zum Beispiel den Gladiator-

Soundtrack. Es hilft, sich einen akustischen Unterschied zwischen Training und Match zu schaffen.

2. SEINE FORMATION FINDEN

Es gibt bei FIFA wie beim echten Fußball verschiedene Spielstile und ich muss herausfinden, wel-

cher davon zu mir passt. Bin ich ein Konterspieler? Ein Presser? Oder spiele ich auf Ballbesitz? Wenn man Fußballfan ist, fällt die Wahl leicht. Die Art von Fußball, die man gut findet, sollte man auch versuchen bei FIFA zu spielen. Dann behält man am längsten Spaß und Konzentration.

3. DIE WICHTIGSTE ÜBUNG

Wenn ich gerade erst mit dem Spielen beginne, muss ich zwei wichtige Dinge lernen. Zum einen: Spieler wechseln. Also wie komme ich zu welchem Spieler? Über das Kreuz, den Stick, über die Taste L1? Mein Tipp: Gegen den Computer spielen und nur auf das Wechseln der Spieler achten. So lange, bis ich es kann. Ergebnis des Spiels – uninteressant.

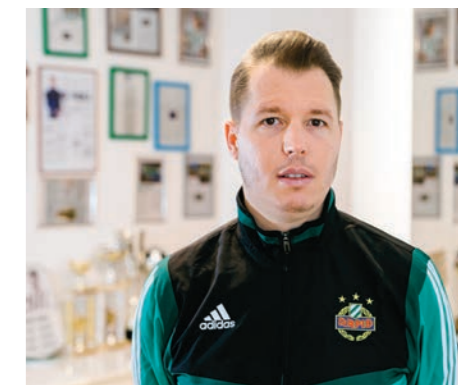
4. SIEBEN PLUS DREI

Zwei Dinge, auf die man immer achten sollte, betreffen zum einen die Defensive und zum anderen die Offensive. Hinten sollte es so sein, dass man immer seine Viererkette und seine zwei defensiven Mittelfeldspieler vor dem Strafraum positioniert hat. Im Idealfall steht man sogar zu siebt bereit – dann kommt so gut wie niemand durch. Vorne sollte man – wie im echten Fußball – versuchen, immer ein Dreieck im Spielaufbau zu bilden, und sich so dem gegnerischen Tor annähern. Allgemein gilt aber: Offensive gewinnt Spiele, Defensive Turniere.

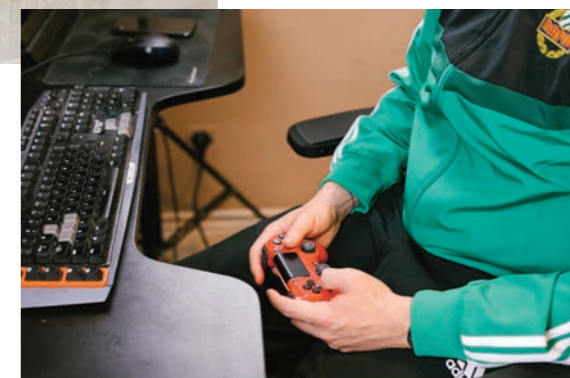
Großer Sieger und ein großer Gewinn!

Von 14. bis 31. Oktober fand einmal mehr der große **Wien Energie „eSport Soccercup“** statt. Gespielt wurde FIFA 21 auf der PlayStation 4. Nach spannenden Matches setzte sich am Ende **Luca Bernhard** vor **Mario Pflumm** und **Benjamin Suljanovic** durch.

Möchten auch Sie besser FIFA spielen lernen? Besser STADTleben verlost **eine Stunde FIFA-Coaching** mit Mario Viska. Einfach mailen an gewinnen@besser-stadtleben.at



Mario Viska ist der beste FIFA-Spieler Österreichs. Er gewann sechsmal die deutsche Meisterschaft im Team, ist fünffacher Österreichischer Meister (Einzel) und wurde EM-Dritter. Viska spielt für den SK Rapid in der eBundesliga.



5. TAKTISCH SPIELEN

Bei FIFA geht es fast zu 100 Prozent um Taktik. Du musst im Vorhinein wissen, wo der Gegner den nächsten Pass spielt, du musst vorausschauend denken. Ist man selber am Ball, nicht an den nächsten Pass denken, sondern schon an den übernächsten.

6. SPIELE ANALYSIEREN

Ganz wichtig, wenn man besser werden möchte: Die Highlights nach dem Spiel nicht wegklicken, sondern genau ansehen und er-

kennen, mit welchen Spielzügen man erfolgreich ist oder welchen Fehler man immer und immer wieder macht.

7. DOCH VERLIEREN WOLLEN

Hin und wieder verlieren ist, wenn man sich weiterentwickeln möchte, wichtig. Wenn man also besser ist als alle Freunde, sollte man sich online im Ultimate-Modus messen. Da kann man immer weiter aufsteigen und wird irgendwann nicht mehr gewinnen. Dadurch aber besser werden. ×